

## NDB-Artikel

**Angerstein, Eduard Ferdinand** Arzt und Turnreformer, \* 1.9.1830 Berlin, † 23.7.1896 Berlin. (evangelisch)

### Genealogie

V?; M Marie Charlotte Angerstein († nach 1863), aus Havelberg;

⊙ Berlin 24.10.1863 Auguste Marie Mathilde, T des Maschinenfabrikanten Johann Gottlob Karl Below u. d. Juliane Emilie Schönborn;

1 S, 2 T.

### Leben

A. studierte Medizin an der Universität Berlin, wo er 1854 zum Dr. med. promovierte; ab 1856 praktizierte er in Berlin als Arzt und wurde 1890 Professor. Sein Lebensziel war die Pflege des Turnens in Schule und Verein; er gründete 1857 eine Turnanstalt und betreute seit 1864 als städtischer Oberturnwart das gesamte Berliner Schulturnwesen; seit 1857 bzw. 1866 führte A. Ausbildungskurse im Turnen für Lehrer und Lehrerinnen durch. Am Zusammenschluß der Turner in der „Deutschen Turnerschaft“ 1868 war A. führend beteiligt, ebenso an der Gründung des „Deutschen Turnlehrervereins“ 1893 (1. Vorsitzender). A. vertrat die Jahnsche Turnart gegen schwedische Gymnastik und künstlich zusammengesetzte Bewegungsformen des Hallenturnens.

### Werke

u. a. Theoret. Hdb. f. Turner, 1870; Dieter A., Merkbüchlein f. Turner, 1875 (*Neubearb.*); Hausgymnastik f. Gesunde u. Kranke, 1887 (mit G. Eckler), 21 Auflagen;

Die Hausgymnastik f. Mädchen u. Frauen, 1888 (mit G. Eckler), 12 Auflagen (französ., Paris 1892);

siehe auch G. F. Lenz, Zusammenstellung v. Schr. üb. Leibesübungen, 1881;

C. M. van Stockum, Versuch einer Bibliogr. v. Werken u. Ztschr. auf d. Gebiet vom Sport... 1890-1912, Den Haag 1923.

### Literatur

C. Euler, Prof. Dr. A., Enc. Hdb., 1893 (P), S. 16-21;

ders., Prof. Dr. E. A., 1897 (P);

A.-O. Kurth, Prof. Dr. A., Gesch. d. Leibesübungen in d. Grundzügen, 1926 (P), S 153-55 u. ö.;

BJ III (Totenliste 1898, S. 130);

BLÄ I, 1929, S. 147, Erg.bd., 1935, S. 32.

### **Autor**

Richard Michalke

### **Empfohlene Zitierweise**

, „Angerstein, Eduard Ferdinand“, in: Neue Deutsche Biographie 1 (1953), S. 293 [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/>



---

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften

---